

PRESSEMITTEILUNG

HANSA PARTNER gegen neue Steuerbelastungen für die Schifffahrtsbranche

Der Deutsche Bundestag hat im Oktober 2015 die Versicherungssteuer für deutsche Reedereien abgewendet, schon droht das Bundeszentralamt für Steuern mit neuen Belastungen.

Hamburg, 01. Dezember 2015 - Der Gesetzentwurf der Bundesregierung „Entwurf eines Gesetzes zur Umsetzung der Transparenzrichtlinie-Änderungsrichtlinie“ wurde im Oktober 2015 verabschiedet. Nach der Neufassung des Gesetzes ist sichergestellt, dass die sogenannten Schiffserlöspools für Trampreeder, die in Erlöspools zusammenarbeiten, auch zukünftig nicht der Versicherungssteuerpflicht unterliegen werden. Seit über drei Jahren drohten den Reedereien hieraus hohe zusätzliche Steuerbelastungen. Die HANSA PARTNER Gruppe sieht allerdings neue Wolken am Steuerhimmel aufziehen: Fahrzeugrisiken, die bei einer EWR/EG Versicherung versichert wurden, für Schiffe, die ausschließlich im Drittland registriert sind, sollen mit deutscher Versicherungssteuer in Höhe von 19 Prozent belegt werden. Das neue Damoklesschwert, das eine erhebliche Mehrbelastung für die krisengebeutelten Reedereien ausmachen würde, konkretisiert sich jetzt. Die HANSA PARTNER Gruppe, seit Jahrzehnten mit der Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung für die Schifffahrtsbranche vertraut, wird in Kürze zu dieser Frage eine Klage beim FG Köln erheben. Auch in einem weiteren Klageverfahren setzt sich die HANSA PARTNER Gruppe für die Schifffahrtsbranche ein: Gegen die Belegung der in Deutschland nicht unwichtigen Loss-of-hire-Pools, mit denen Schiffsgesellschaften die Folgen einer Nichtbeschäftigung mildern, mit Versicherungssteuer sind vor dem FG Köln bereits Klageverfahren rechtsanhängig. Bei diesen Verfahren wird von den Hamburger Steuerberatern und Wirtschaftsprüfern im wesentlichen um eine versicherungssteuerrechtliche Grundsatzfrage gestritten.

Über die HANSA PARTNER Gruppe:

In der HANSA PARTNER Gruppe bieten 15 Partner und 110 Mitarbeiter Steuer, Rechtsberatung, Wirtschaftsprüfung und betriebswirtschaftliche Beratung aus einer Hand an. Die Hamburger zählen zahlreiche Kunden aus der Schifffahrts, aus der Immobilienbranche sowie aus Produktion und Handel zu ihrem Mandantenkreis. Der Schwerpunkt liegt dabei im Mittelstand. Seit 80 Jahren machen sich die Hamburger über die Stadtgrenzen hinaus einen Namen als Partner für Unternehmen. Als Mitglied von „BKR International“ bietet HANSA PARTNER ihren Mandanten die Expertise eines internationalen Netzwerks mit 500 Standorten in über 80 Ländern.

Kontakt:

StB Holger Schween

HANSA PARTNER

Rommel & Meyer

Steuerberater Rechtsanwälte Partnerschaft mbB

Kehrwieder 11

20457 Hamburg

Tel.: +49 (40) 37637-318

Fax: +49 (40) 37637-300

Mobile: +49 (171) 6439737

E-Mail: holger.schween@hansapartner.de

www.hansapartner.de